

Merkblatt zum Datenschutz gemäß Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)

Mit folgenden Informationen geben wir Ihnen einen Überblick über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten in unserem Verein „RV St. Hubertus e.V.“ sowie über Ihre Rechte nach den gesetzlichen Bestimmungen zum Datenschutz:

1. Verantwortlich für die Verarbeitung personenbezogener Daten gemäß den Vorschriften der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) ist:
Reitverein St. Hubertus e.V.
Hubert Wetzel (1. Vorstand)
Im Friedengrund 3
D – 78050 Villingen-Schwenningen
e-Mail: Mitgliederverwaltung@rv-villingen.de
2. Unser Verein „Reitverein St. Hubertus e.V.“ verarbeitet personenbezogene Daten zu dem Zweck, dabei nur in dem Umfang, wie er sie im Zusammenhang mit der Begründung, Durchführung und Beendigung des Mitgliedsverhältnisses oder zur Ausübung und Erfüllung der sich aus dem Gesetz ergebenden Rechte und Pflichten oder Wahrung seiner berechtigten Interessen benötigt. Relevante Daten sind dabei insbesondere Ihre Personalien wie Namen, Adresse, sonstige Kontaktdaten, Bankverbindung, Geburtsdatum, aber auch die Dauer der Mitgliedschaft. Die Erhebung der Daten erfolgt in der Regel unmittelbar bei Ihnen selbst.
3. Rechtsgrundlagen für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten sind die datenschutzrechtlichen Erlaubnisnormen des Artikel 6 Abs. 1 DSGVO, soweit erforderlich die Einwilligung des betroffenen Mitglieds bzw. dessen gesetzlichen Vertreters.
4. Innerhalb unseres Vereins „Reitverein St. Hubertus e.V.“ erhalten diejenigen Stellen Zugriff auf die Daten, die diese zur Erfüllung der in Ziffer 3 genannten Aufgaben benötigen.
5. Eine Absicht unseres Vereins „Reitverein St. Hubertus e.V.“ die personenbezogenen Daten an ein Drittland oder an internationale Organisationen zu übermitteln, besteht nicht.
6. Die Daten werden durch unseren Verein „Reitverein St. Hubertus e.V.“ solange verarbeitet, wie dies zur Erfüllung der Aufgaben nach Ziffer 3 erforderlich ist. Sind die Daten danach nicht mehr erforderlich, werden sie regelmäßig gelöscht, spätestens nach Beendigung des Mitgliedsverhältnisses, es sei denn, deren Weiterverarbeitung ist erforderlich zur Erfüllung von gesetzlichen Aufbewahrungspflichten oder zur Erhaltung von Beweismitteln im Rahmen der gesetzlichen Verjährungsfristen, die bis zu 30 Jahre, im Regelfall jedoch 3 Jahre betragen.
7. Als betroffene Person haben Sie das Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung, Widerspruch sowie Datenübertragbarkeit (Artikel 15 mit 20 DSGVO). Auskunfts- und Löschungsrechte stehen allerdings, soweit gesetzlich zulässig, unter den Einschränkungen der §§ 34 und 35 BDSG. Darüber hinaus besteht für Sie ein Beschwerderecht bei der zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde (Artikel 77 DSGVO in Verbindung mit § 19 BDSG).

8. Soweit Ihrerseits eine Einwilligung erteilt worden ist, haben Sie das Recht zum jederzeitigen Widerruf, wobei der Widerruf erst für die Zukunft wirkt und die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung bis zum Widerruf davon unberührt bleibt.

9. Im Zusammenhang mit dem Mitgliedsverhältnisses sind Sie verpflichtet, Ihre personenbezogenen Daten zur Verfügung zu stellen, andernfalls ist das Mitgliedsverhältnis nicht eingegangen oder kann nicht aufrechterhalten werden.

10. Eine automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich eines Profiling besteht nicht.